



Fortbildungskatalog 2026

Pflege

Pflegedirektionen

WPH Nußdorf-Debant / WPH Lienz / A.ö. BKH Lienz

GV Bezirksaltenheime Lienz
Beda Weber-Gasse 34, 9900 Lienz
office@heime-osttirol.at
www.heime-osttirol.at

GV Bezirkskrankenhaus Lienz
Emanuel v. Hibler-Straße 5, 9900 Lienz
bkhl.verwaltung@onet.at
www.kh-lienz.at

Inhaltsverzeichnis

Thema:	Die kleine Ernährungsschule: Wissen, worum es geht	6
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Symptome am Lebensende	8
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Schmerzmanagement in der Pflege	9
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Kinästetik Grundkurs Teil 1 und Teil 2	10
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Kommunikation – die Basis für Vertrauen	12
	PERSÖNLICHKEITSBILDEND	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Bewegen und Handling nach Wohlbefinden	13
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Die Macht der Gedanken 1	14
	PERSÖNLICHKEITSBILDEND	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Assistierter Suizid als letzter Ausweg?	16
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Emotionales Essen – Warum wir ohne Hunger essen	18
	PERSÖNLICHKEITSBILDEND	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Endlich Rose statt Mimose	20
	PERSÖNLICHKEITSBILDEND	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Expertenstandard Dekubitusprophylaxe	21
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	

Thema:	Palliative Wundversorgung	22
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Besser streiten	23
	PERSÖNLICHKEITSBILDEND	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Burnout kommt nicht vom Stress	24
	PERSÖNLICHKEITSBILDEND	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Was mache ich, wenn ...? Herausforderndes Verhalten aus der Sicht der Zeit- und Lebensgeschichte	25
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Den roten Faden finden Biografische Begegnungen mit dem alten Menschen und mir selbst	26
	PERSÖNLICHKEITSBILDEND	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Stirbt eine Buddhistin/ein Buddhist anders als eine Jüdin oder ein Jude	28
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Nachhaltigkeit rund um das Thema Ernährung	29
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Pflege und Begleitung von Menschen mit „Akuter Verwirrtheit“	31
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Demenz-Delir-Depression	33
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Probleme der Schwerarbeit in der Pflege, Neuerungen im Pensionsrecht	34
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Aromapflege in der „Alltagsbegleitung von Menschen mit Demenz“	35
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	

Thema:	Expertenstandard Dekubitusprophylaxe	36
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Palliative Wundversorgung	37
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Erfolgreich Gesund – „Der Workshop“	38
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Erfolgreich Gesund – „Der Workshop“	40
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	Survival-Training für den stressigen Pflegealltag	42
	PERSÖNLICHKEITSBILDEND	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Happy Darm	44
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz	
Thema:	Geht Sterben wieder vorbei?	46
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant	
Thema:	4. Osttiroler Pflegeforschungssymposium	47
	FACHSPEZIFISCH	
	Kursort: Institut für Gesundheitsbildung Lienz	
	Allgemeine Geschäftsbedingungen	48
	Fortbildungsbestätigung	50

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Geschätzte Fortbildungsinteressierte!

Herzlich willkommen bei unserem Fortbildungskatalog!

In der heutigen Gesundheits- und Sozialbranche ist lebenslanges Lernen unerlässlich, um den vielfältigen Anforderungen unserer Arbeit gerecht zu werden. Ob in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Sozialsprengel oder in Sozialeinrichtungen – die kontinuierliche Weiterbildung trägt dazu bei, die Qualität unserer Versorgung zu sichern, neue Erkenntnisse zu integrieren und innovative Ansätze umzusetzen.

Mit diesem Katalog möchten wir Sie auf ein breites Spektrum an Schulungsangeboten aufmerksam machen, die speziell auf die Bedürfnisse und Herausforderungen in den verschiedenen Bereichen abgestimmt sind. Unser Ziel ist es, Sie in Ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen, Ihre fachlichen Kompetenzen zu erweitern und den Austausch zwischen den verschiedenen Berufsgruppen zu fördern.

Wir laden Sie herzlich ein, die vielfältigen Weiterbildungsangebote zu nutzen, um gemeinsam die Zukunft der Gesundheits- und Sozialversorgung aktiv mitzugestalten. Ihre engagierte Weiterbildung ist ein entscheidender Beitrag, um das Wohl der Menschen, die wir betreuen, nachhaltig zu verbessern und die Zusammenarbeit in unserem Netzwerk zu stärken.

Viel Erfolg und Freude bei den kommenden Fortbildungen!

Mit besten Grüßen

DGKP Anna Maria Klaunzer, MSc, MBA
Pflegedienstleitung WPH Nußdorf-Debant

DGKP Daniela Meier, MBA
Pflegedienstleitung WPH Lienz

DGKP Robert Hieden, MBA
Pflegedirektor BKH Lienz



FACHSPEZIFISCH

Thema: ***Die kleine Ernährungsschule:
Wissen, worum es geht***

Empfehlungen über Empfehlungen, Ansätze über Ansätze, tausende Lebensmittel und Getränke – und wir mittendrin. Da kann sich schon einmal die Frage auf-tun: Was stimmt denn jetzt? Bei diesem Seminar werden verschiedenste Aspekte besprochen, um einen einfachen Weg aus dem Ernährungsdschungel zu finden und bestmöglich die Kraft des Essens und Trinkens nutzen zu können.

Inhalt:

- Das individuelle Ernährungsverhalten und seine Einflüsse: Aspekte der Ernährungspsychologie – Warum essen wir, was wir essen?
- Designte Lebensmittel und Irreführung der Konsumenten: Beispiele aus der Lebensmittelindustrie
- Inhaltsstoffe und Co: ein kurzer Überblick
- Wie viel Zucker darf sein?
- Qualitätskriterien und Gütesiegel
- Die richtigen Alternativen finden und fördern: Das ganz Neue ist das ganz Alte
- Wahre Kraftbündel im Lebensmittelbereich
- Wissenschaftlich fundiertes Wissen und praxistaugliche Umsetzungsmaßnahmen

Zielgruppe:

DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Referentin:

Mag.^a (FH) Doris Hiller-Baumgartner
Dipl. Diätassistentin

Termin:

**21. Jänner 2026
von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtkursdauer:

8 Stunden

FACHSPEZIFISCH

Bildungsgebühr:	€ 120,00
Teilnehmerzahl:	mind. 15 Personen
Kursort:	Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant 9990 Nußdorf-Debant, Alt-Debant 12 Festsaal
Anmeldeschluss:	10. Dezember 2025

FACHSPEZIFISCH

Thema:

Symptome am Lebensende

***Betreuung von schwerkranken und
sterbenden Menschen und deren Angehörige***

Inhalt:

Die Fortbildung bietet einen Einblick in die Grundlagen von Palliativ Care. Nicht-medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten bei häufig auftretenden Symptomen wie Atemnot, Schmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Obstipation und Mundtrockenheit stehen im Fokus der Fortbildung. Weitere Themenfelder sind das Erkennen von Bedürfnissen Sterbender und die Betreuung und Begleitung von An- und Zugehörigen. Neben belastender Symptome bedeuten „schwierige Wunden“ im Rahmen einer Tumorerkrankung eine große Herausforderung für alle Beteiligten. Dahingehend erarbeiten wir Behandlungsmöglichkeiten anhand von praktischen Beispielen und tauschen uns über Schwierigkeiten in diesem Bereich aus. Es geht darum, die letzte Lebensphase bestmöglich zu gestalten und die Lebensqualität von Betroffenen zu verbessern.

Zielgruppe:

DGKP, PFA, PA

Referent:

DGKP Florian Raggl

Termin:

**24. Februar 2026
von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtkursdauer:

8 Stunden

Bildungsgebühr:

€ 85,00

Teilnehmerzahl:

mind. 15 Personen

Kursort:

Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss:

13. Jänner 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Schmerzmanagement in der Pflege*

Inhalt:

- Schmerzwahrnehmung, Schmerzweiterleitung, Schmerzverarbeitung
- Schmerzmanagement in der Pflege (Schmerzassessment, Schmerzmessinstrumente, Schmerzdokumentation)
- Schmerzmedikamente: Wirkungen/Nebenwirkungen/ Wechselwirkungen
- Komplementäre Pflegeetherapie im Schmerzmanagement (kurzer Überblick)

Zielgruppe DGKP, PFA, PA

Referentin: **DGKP BA LfGuk Svetlana Geyrhofer**

Termin: **4. März 2026
von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 125,00

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss: 18. Februar 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: Kinästetik Grundkurs Teil 1 und Teil 2

Inhalt:

Der Grundkurs Kinästetik ist der Basiskurs. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung anhand der 6 Kinäesthetik-Konzepte. Dadurch können die Teilnehmer:innen in ihrem Berufsalltag erste Anpassungen machen, die sich positiv auf die Gesundheitsentwicklung von ihnen und ihrem Klienten:innen auswirken.

- Beziehung über Berührung und Bewegung – Konzept Interaktion
- Die Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft – Konzept Funktionale Anatomie
- Das Potenzial von Bewegungsmustern – Konzept menschliche Bewegung
- Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen – Konzept Anstrengung
- Alltägliche Aktivitäten verstehen – Konzept menschliche Funktion
- Die Umgebung nutzen und gestalten – Konzept Umgebung

Ziele:

Die Teilnehmer:innen

- erfahren und kennen die 6 Kinästetik-Konzepte und bringen diese mit ihren beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen in Verbindung
- erfahren und verstehen den Zusammenhang zwischen der Qualität ihrer eigenen Bewegungen und der Gesundheitsentwicklung aller Beteiligten
- lenken während der täglichen Pflege und Betreuung mit Hilfe einzelner Konzeptblickwinkel ihre Aufmerksamkeit bewusst auf ihre eigene Bewegung
- entwickeln erste Ideen für ihre beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen, um die Selbstständigkeit pflegebedürftiger Menschen zu unterstützen und für sich selbst körperliche Entlastung zu finden.

FACHSPEZIFISCH

Methodik:

- Einzelerfahrung
- Partnererfahrung
- Anwendungserfahrung
- Planen und Umsetzen des eigenverantwortlichen Lernprozesses im Berufsalltag
- Dokumentieren und Auswerten des eigenen Lernprozesses

Zielgruppe: PA, PFA DGKP

Referentin: **Petra Salcher**

Termin: **16. bis 17. März 2026** und
4. bis 5. Mai 2026
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtkursdauer: 32 Stunden

Bildungsgebühr: € 350,00

Teilnehmerzahl: mind. 14 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant, Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss: 2. Februar 2026

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Thema: *Kommunikation – die Basis für Vertrauen*

Inhalt:

Menschen kommunizieren immer, selbst, wenn sie nicht reden. Noch bevor jemand etwas sagt, verrät seine Körpersprache bereits eine Menge über ihn.

„Wir haben kein WLAN. Redet miteinander! Tut so, als wäre es 1995“

Vielleicht eine Chance, wieder mehr miteinander, statt gegeneinander zu sein.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Referentin: **Prof. Mag.^a Renate Kreutzer**

Termin: **18. März 2026**
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 50,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss: 3. Februar 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Bewegen und Handling nach Wohlbefinden*

Ziel:

In diesem Seminar werden den Teilnehmern Grundlagen sowie Prinzipien der Bewegung im Alter vermittelt. Im Rahmen dessen erlangen die Teilnehmer praktische Basisfähigkeiten in der geriatrischen und aktivierenden Pflege.

Inhalt:

- Grundlagen der normalen Bewegung sowie Handling und Tonus-Regulierung
- Hilfestellung und Übernahme bei Bewegungsübergängen im Bett
- Verschiedene Transferarten, Ruhepositionen im Bett und bei Tisch
- Ergonomischer Einsatz des eigenen Körpers (Model TOP)
- Neuropsychologische Zusatzstörungen
- Der Barthel-Index eine standardisierte Bewertung für Alltagsfunktionen

Bei Bedarf gibt es zu allen Schwerpunkten vertiefende Aufbauseminare und Einzelschulungen.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA

Referent: **DGKP Peter Fleissner**

Termin: **30. März 2026, von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 80,00

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant, Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss: 16. Februar 2026

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Thema: *Die Macht der Gedanken 1*

Warum wir immer wieder Konflikte und Probleme haben, die wir nicht wollen

Problemstellung:

Menschen sehnen sich nach Glück und Zufriedenheit, doch sie erleben gegenwärtig genau das Gegenteil: Druck, Stress und ein Leben als Kampf. Wie können wir aus diesem Dilemma aussteigen? – Egal, was sich im Moment in Ihrem Leben als „Problem oder Konflikt“ zeigt, sei es gesundheitlich, am Arbeitsplatz oder in Ihrer Partnerschaft – der Inhalt unseres Denkens und Glaubens prägt unsere Persönlichkeit, gestaltet unser Leben und bestimmt unsere Zukunft.

Inhalt:

- Neurowissenschaft und Epigenetik: die Wirkung Ihrer Gedanken auf Ihren Körper und Ihr Leben
- Selbstreflexion: bewusstes Erkennen Ihrer bisherigen Denkmuster
- Die Hintergründe Ihrer eigenen Probleme erkennen und sie verstehen
- Selbsterfahrung: wie Ihre Angst Ihr Verhalten steuert
- Hinter Ihrer Angst liegt Ihr größtes Potenzial
- Der Prozess der Veränderung und Wandlung
- Neuausrichtung und Verwirklichung Ihrer Wünsche

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Referentin: **Mag.^a Gerlinde Werginz, MAS**

Termin: **14. und 15. April 2026
von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtkursdauer: 16 Stunden

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Bildungsgebühr:	€ 240,00
Teilnehmerzahl:	max. 16 Personen
Kursort:	Wohn- und Pflegeheim Lienz 9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34 Festsaal
Anmeldeschluss:	3. März 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Assistierter Suizid als letzter Ausweg?*

Inhalte: **Rechtliche Aspekte der Sterbeverfügung in Österreich**

- Kurzer historischer Überblick
- Das Gesetz
 - Voraussetzungen
 - Begriffe
 - Verfassungsgerichtshof
 - Offene/ungeklärte Fragen

In Würde leben – bis zuletzt –

Assistierter Suizid als letzter Ausweg?

- Das Lebensende –
„das gute Leben am Ende des Lebens“
- Ethische Grundlagen schwieriger
med. Entscheidungsfindungen
- Assistierter Suizid

**Im Anschluss findet noch ein Workshop
mit beiden Referentinnen statt**

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Referentinnen: **Mag^a. Maja Schmölzer**

Leiterin der Fachabteilung Recht an der
Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft m.b.H.

Univ. Prof. Dr. med. Barbara Friesenecker

Anästhesistin, Intensivmedizinerin, Palliativmedizinerin,
Medizinethikerin, Vorsitzende der ARGE Ethik der ÖGARI,
Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin,
Medizinische Universität Innsbruck

Termin: **20. April 2026**
von 10:00 bis 16.00 Uhr

Gesamtkursdauer: 5 Stunden

FACHSPEZIFISCH

Bildungsgebühr: € 70,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant, Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss: 9. März 2026

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Thema: ***Emotionales Essen –
Warum wir ohne Hungern essen***

Wer kennt das nicht: sind wir gefrustet oder gestresst, werden Schokolade, Chips und Kekse zu unseren besten Freunden. In kurzer Zeit futtern wir eine ganze Packung bis auf den letzten Brösel leer. Emotionales Essen bedeutet auch, wenn sie eine Mahlzeit hungrig beginnen, diese aber, trotz deutlicher körperlicher Sättigungssignale, erst bei einem unangenehmen Völlegefühl stoppen zu können. Immer wieder fassen wir gute Essensvorsätze, schmieden Diätpläne und nehmen uns vor, Sport zu betreiben, doch im Laufe des Tages handeln wir doch ganz anders. Die Macht übermäßigen Essens lässt sich nicht durch Disziplin und auch nicht über unseren Verstand lösen. Es bedarf einer tiefen Reise zu uns selbst, um dem Rätsel begegnen zu können, das uns immer wieder auffordert, mehr zu essen, als wir eigentlich möchten.

- Inhalt:**
- Warum wir mehr essen als wir brauchen
 - Sehnsucht und Hunger – emotionales Essen als Notausgang
 - Der Preis der Normalität – der ewige Kampf gegen uns selbst
 - Den inneren Schweinehund gibt es nicht
 - Das innere Kind ist in Not
 - Emotionale Begegnung mit uns selbst
 - Auf zu neuen Ufern, es gibt einen Weg

Das Seminar zeigt Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Ihre Emotion als Schlüssel zur Heilung von Körper und Geist einsetzen können. Es wird Ihnen aufschlussreich und einfühlsam erklärt, wie Sie Ihre Selbstbegegnungskompetenz entwickeln und bei Bedarf, ganz ohne Diätpläne, Gewicht abnehmen können.

Bitte zum Seminar mitbringen: ein Kinderfoto im Alter
von 4 - 10 Jahren (Papierform)

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Referentin: **Mag.^a Gerlinde Werginz, MAS**

Termin: **22. April 2026**
von 9:00 bis 17.00 Uhr

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 120,00

Teilnehmerzahl: max. 16 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss: 11. März 2026

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Thema: *Endlich Rose statt Mimose*

Inhalt:

Wie man lernen kann, nicht alles so schwer zu nehmen.

- Kennen Sie das Gefühl, dass sich die ganze Welt gegen Sie verschwört?
- Lassen Sie sich nicht länger von den großen und kleinen Ärgernissen den Tag verderben.

Den Lauf der Dinge und unsere Mitmenschen können wir kaum verändern, unsere Umgebung aber allemal.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Referentin: **Prof. Mag.^a Renate Kreutzer**

Termin: **6. Mai 2026**
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 50,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss: 25. März 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Expertenstandard Dekubitusprophylaxe*

Inhalt:

„Jeder dekubitusgefährdete Patient/Bewohner erhält eine Prophylaxe, die Entstehung eines Dekubitus verhindert“ DNQP 2017. Dekubitalulcera gehören zu den gravierenden Gesundheitsproblemen von pflegebedürftigen Menschen. Das vorhandene Wissen zeigt, dass das Auftreten eines Dekubitus weitgehend verhindert werden kann. Der Expertenstandard beinhaltet eine Zusammenfassung aktuellen Wissens und gibt Anleitungen zur professionellen Umsetzung dieser Maßnahmen.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA

Referentin: **DGKP Marianne Hintner**

Termin: **19. Mai 2026**
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 80,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss: 7. April 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Palliative Wundversorgung*

Inhalt:

Die Betreuung von Menschen mit einer Palliativwunde ist eine große Herausforderung für das Behandlungsteam. Es gibt kaum Literatur zu diesem Thema, was zu Unsicherheit und Hilflosigkeit führt. Bei der palliativen Wundversorgung geht es um die Verbesserung der Lebensqualität von Patienten mit einer nicht heilenden Wunde und deren Angehörige. Die Hauptaufgabe ist hier die Linderung der Symptome unter Wahrung der Würde und Selbstbestimmung eines schwerstkranken Menschen.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA

Referentin: **DGKP Marianne Hintner**

Termin: **20. Mai 2026**
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 80,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss: 8. April 2026

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Thema: ***Besser streiten***

Inhalt:

Wie man sich bei Konflikten ruhig und sachlich durchsetzt.

Streit, Konflikte und Auseinandersetzungen sind wie unermüdliche Nager, die uns das Leben schwer machen. Konfrontationen aus dem Weg zu gehen, ist keine Lösung.

Besser streiten bedeutet: Klar in der Sache, wertschätzend im Ton.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Referentin: **Prof.ⁱⁿ Mag.^a Renate Kreutzer**

Termin: **20. Mai 2026
von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 50,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant, Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss: 8. April 2026

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Thema: ***Burnout kommt nicht vom Stress***

Inhalt:

Warum wir wirklich ausbrennen – Kein Zweifel, ausgebrannte Menschen sind überlastet. Doch woran erschöpfen wir uns tatsächlich? Wir brennen aus, weil wir in den zentralen Lebensbereichen mit uns und unseren Mitmenschen nicht mehr in gesunder Beziehung stehen.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Referentin: **Prof.ⁱⁿ Mag^a. Renate Kreutzer**

Termin: **10. Juni 2026**
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 50,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss: 29. April 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema:

Was mache ich, wenn ...?

Herausforderndes Verhalten aus der Sicht
der Zeit- und Lebensgeschichte

Inhalt:

Herausforderndes Verhalten von desorientierten Menschen ist oft Ausdruck alter Verletzungen, die aus der Lebens- oder Zeitgeschichte stammen. Wenn die Kognition nachlässt, treten diese Emotionen unvermittelt an die Oberfläche. Im Seminar lernen die Teilnehmer:innen, solche Verhaltensweisen besser zu verstehen und einfühlsam darauf zu reagieren. Anhand von Fallbeispielen, Rollenspielen und Theorieeinheiten wird die Validation nach Naomi Feil vermittelt – mit besonderem Blick auf biografische und historische Hintergründe.

Ziele:

- Verhalten verstehen lernen statt nur reagieren
- Kommunikationssicherheit durch Validation gewinnen
- Stress reduzieren und Beziehung stärken

Zielgruppe:

DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Referentin:

Hildegard Nachum

Termin:

**15. bis 16. Juni 2026
von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtkursdauer:

16 Stunden

Bildungsgebühr:

€ 185,00

Teilnehmerzahl:

max. 30 Personen

Kursort:

Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant, Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss:

4. Mai 2026

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Thema: ***Den roten Faden finden***

Biografische Begegnungen mit dem alten Menschen und mir selbst

Inhalt:

Den eigenen roten Faden im Leben suchen, und ihn vielleicht auch finden. Den roten Faden meines Gegenübers suchen und ihn vielleicht finden. Wir sind immer auf der Suche nach unserem Ich: Wer bin ich? Woher komme ich und wohin gehe ich? Dieses Seminar führt behutsam mit Übungen in die Vergangenheit, wo eigentlich alles begann, und zeigt Möglichkeiten für unser eigenes Altern auf. All unsere Themen, die wir von unserer ersten Lebensstunde in unserem Rucksack mitnehmen, werden im hohen Alter wieder wachgeküsst. Immer wieder innehalten und diesen Rucksack ordnen kann uns helfen, gut zu altern. Prinzipien für den eigenen Lebensweg kennenlernen und als Lebensstützen nehmen.

Ziele:

- Begriffsdefinition und Grundlagen biografischer Kommunikation
- Ziele und Wirkungen, Möglichkeiten und Grenzen biografischer Gespräche
- Vorstellung biografischer Themenfelder

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Mitzubringen:

- Ein leeres Buch, das als Reisetagebuch im Seminar begonnen wird
- Ein Lieblingsfoto

Referentin: **Hildegard Nachum**

Termin: **17. Juni 2026**
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Bildungsgebühr: € 85,00

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant - Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss: 5. Mai 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Stirbt eine Buddhistin/ein Buddhist anders als eine Jüdin oder ein Jude*

„Man schließt die Augen der Toten behutsam –
nicht minder behutsam muss man die Augen der Lebenden öffnen.“
(Jean Cocteau)

Inhalt:

In der Begleitung schwerkranker sterbender und trauernder Menschen begegnen uns auch Menschen aus anderen Kulturkreisen. Um ihnen in ihrer letzten Lebensphase mit Respekt, Würde und Verständnis zu begegnen, braucht es Wissen – und vor allem Offenheit – für ihre religiösen und kulturellen Prägungen.

Dieses Seminar lädt dazu ein, sich mit den Sterbe- und Trauerritualen verschiedener Weltreligionen auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt stehen die Sichtweisen, Werte, Bedürfnisse und spirituellen Praktiken von Menschen mit muslimischen, jüdischen, buddhistischen und anderen religiösem Hintergrund. Welche Vorstellungen haben sie von Gesundheit, Krankheit, Tod und Jenseits? Welche Rituale spielen im Sterben eine zentrale Rolle? Und wie können wir als Begleitende in Pflege, Hospiz und Palliativ Care sensibel darauf eingehen?

Stirbt ein Muslim anders als ein Christ? Trauert ein Zeuge Jehovas anders als eine Jüdin? Dieses Seminar versteht sich als Reise durch verschiedene spirituelle Welten – und als Einladung, den eigenen Horizont zu erweitern und die Vielfalt als Bereicherung zu erleben.

Zielgruppe: Alle Interessierten, insbesondere Menschen in Pflege-, Hospiz- und Begleitungssituationen, Altenseelsorge

Referentin: **Hildegard Nachum**

Termin: **18. Juni 2026, von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 85,00

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant - Festsaal
9990 Nußdorf-Debant - Alt-Debant 12

Anmeldeschluss: 6. Mai 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Nachhaltigkeit rund um das Thema
Ernährung – Die Natur liegt uns am Herzen*

Das Thema Nachhaltigkeit ist im wahrsten Sinne des Wortes IN ALLER MUNDE. Doch wie schaut es rund um das Essen & Trinken im persönlichen Alltag aus? Ist es bereits Thema oder soll es Thema werden? Bei diesem Seminar werden verschiedene Facetten und Ansätze beleuchtet und gemeinsam zielführende Lösungen gefunden. Für welche Ernährungsform man sich auch immer entscheidet – sie sollte die Zufuhr aller relevanter Nährstoffe sicherstellen und bestmöglichen Genuss garantieren. So werden ebenfalls verschiedene Varianten und Ansätze der vegetarischen als auch veganen Lebensweise behandelt. Dabei werden sowohl kritische Mikronährstoffe als auch praktikable Umsetzungsmöglichkeiten besprochen.

- Inhalt:**
- Die Produktion von Lebensmitteln & Getränken und ihr ökologischer Fußabdruck
 - Der wahre Preis von Lebensmitteln: True Cost Accounting
 - Die Welt der Gütesiegel: Eine mögliche Herangehensweise zur Beurteilung
 - Mindeststandards in der Gemeinschaftsverpflegung
 - Best practice Beispiele
 - Darstellung und Erläuterung einzelner Ansätze bzw. Formen vegetarischer und veganer Lebensweisen und ein kurzer Überblick zu Kohlehydraten, Eiweiß, Fetten, Vitaminen und Mineralstoffen
 - Kritische Nährstoffe und mögliche Lösungsansätze
 - Pflanzliche Proteinlieferanten und pflanzliche Alternativen zu Fisch und Meeresfrüchten
 - Empfehlungen für eine zielführende Lebensmittelauswahl nach ökologischen Gesichtspunkten
 - Umsetzungsmöglichkeiten vom Frühstück bis zum Abendessen

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

FACHSPEZIFISCH

Referentin: **Mag.^a (FH) Doris Hiller-Baumgartner**

Termin: **17. Juni 2026**
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 120,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss: 6. Mai 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema:

Pflege und Begleitung von Menschen mit „Akuter Verwirrtheit“ - DELIR

Inhalt:

- Definition und Formen des Delirs
- Prävalenz – Ursachen und Risikofaktoren
- Leitsymptome des Delirs und Früherkennung gefährdeter Patient:innen durch Einsatz validierter Messinstrumente
- Auswirkungen von Immobilität und örtlicher Fixierung
- Nicht pharmakologische (pflege-therapeutische) Interventionsmöglichkeiten zur Prävention/Risikoreduktion und Behandlung des Delirs
- Ressourcenorientiertes objektives Beobachten – Erkennen und Verstehen von auslösenden Reizen und herausfordernden Verhaltensweisen (z.B. taktile Abwehr, Manipulation an Zugängen)
- Strukturierte, reizreduzierte Gestaltung von pflegerischen Interventionen bei Menschen mit Wahrnehmungsbeeinträchtigungen
- Möglichkeiten zur (Re)-Orientierung

Praktische Schulungsinhalte:

- Sensibilisierung der eigenen Wahrnehmung
- Selbsterfahrung und Reflexion von Pflegehandlungen
- Strukturierte unangenehme Pflegehandlungen
- Delirspezifische Pflege Techniken, auch aus dem Konzept der Basalen Stimulation zur Förderung von:
 - Re-Orientierung
 - Schlafqualität
 - Frühmobilisierung
 - Schmerzlinderung

Ziele:

- Sensibilisierung zum Thema Delir

FACHSPEZIFISCH

- Sensibilisierte Patient:innen- und Situationswahrnehmung
- Reflexion des eigenen Pflegeverständnisses und der eigenen Handlungskompetenzen
- Erwerb von praxisorientierten, fachpraktischen Interventionsmöglichkeiten zur Früherkennung, Prävention und bedarfsorientiertem Einsatz pflegetherapeutischer Interventionen
- Kostenreduktion im Gesundheitswesen
- Steigerung der Arbeitszufriedenheit

Mitzubringen:

- Eine Decke
- Ein Handtuch, zwei Frotteewaschlappen
- Bequeme Kleidung (Oberteil mit kurzen Ärmeln)
- Schreibutensilien

Zielgruppe:

DGKP, PFA, PA

Referent:

DPGKP Peter Schaufler

Termin:

**8. September 2026
von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

Gesamtdauer:

8 Stunden

Bildungsgebühr:

€ 140,00

Teilnehmerzahl:

max. 14 Personen

Kursort:

Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss:

28. Juli 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: ***Demenz-Delir-Depression***

Inhalt:

- Erkennen und Unterscheiden von Demenz, Delir und Depression
- Verständnis für die Verhaltensauffälligkeiten
- Umgang mit den Erkrankten
- Erkennen des stillen DELIRS

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA

Referentin: **Mag.^a Christine Leyroutz**

Termin: **16. September 2026**
von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gesamtdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 85,00

Teilnehmerzahl: max. 35 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant - Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss: 5. August 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Probleme der Schwerarbeit in der Pflege, Neuerungen im Pensionsrecht*

- Inhalt:**
- Voraussetzungen für Schwerarbeiterpension
 - Formen der Schwerarbeit
 - Schwierigkeiten in Folge der besonderen Arbeitszeiten
 - Korridorpension
 - Teilpension NEU

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Referent: **Dr. Martin Greifeneder**

Termin: **25. Juni 2026**
von 9:00 bis 13:00 Uhr

Gesamtkursdauer: 4 Stunden

Bildungsgebühr: € 70,00

Teilnehmerzahl: mind. 15 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant - Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss: 15. Mai 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema:

Aromapflege in der „Alltagsbegleitung von Menschen mit Demenz“

Inhalt:

- Menschen mit Demenz – ein neuer Blick auf die Welt (Formen der Demenz und deren Auswirkungen auf Wahrnehmung, Kommunikation und Sinnesverarbeitung)
- Das kleine 1x1 der Aromapflege – Grundlagenwissen zu ätherischen Ölen
- Duftbiografie – Erinnerungen in Flakons
- Erinnerungsarbeit – mit ätherischen Ölen (Einsatz von Düften zur Aktivierung emotionaler Erinnerungen)
- Symptome verstehen – ätherische Öle als Antwort auf spezielle Bedürfnisse von Menschen mit Demenz
- Praxisimpuls – Duftanker gestalten

Zielgruppe:

DGKP, PFA, PA

Referentin:

DGKP Barbara Pagitz

Termin:

23. September 2026, 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtdauer:

8 Stunden

Bildungsgebühr:

€ 100,00

Teilnehmerzahl:

max. 16 Personen

Kursort:

Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant - Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss:

12. August 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Expertenstandard Dekubitusprophylaxe*

Inhalte:

„Jeder dekubitusgefährdete Patient/Bewohner erhält eine Prophylaxe, die die Entstehung eines Dekubitus verhindert“ DNQP 2017. Dekubitalulcera gehören zu den gravierenden Gesundheitsproblemen von pflegebedürftigen Menschen. Das vorhandene Wissen zeigt, dass das Auftreten eines Dekubitus weitgehend verhindert werden kann. Der Expertenstandard beinhaltet eine Zusammenfassung aktuellen Wissens und gibt Anleitungen zur professionellen Umsetzung dieser Maßnahmen.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA

Referentin: **DGKP Marianne Hintner**

Termin: **6. Oktober 2026
von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 80,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant – Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss: 25. August 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: ***Palliative Wundversorgung***

Inhalt:

Die Betreuung von Menschen mit einer Palliativwunde ist eine große Herausforderung für das Behandlungsteam. Es gibt kaum Literatur zu diesem Thema, was zu Unsicherheit und Hilflosigkeit führt. Bei der palliativen Wundversorgung geht es um die Verbesserung der Lebensqualität von Patienten mit einer nicht heilenden Wunde und deren Angehörigen. Die Hauptaufgabe ist hier die Linderung der Symptome unter Wahrung der Würde und Selbstbestimmung eines schwerstkranken Menschen.

Zielgruppe: DGKP, PFA

Referentin: **DGKP Marianne Hintner**

Termin: **7. Oktober 2026
von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Gesamtdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 80,00

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant - Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss: 26. August 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Erfolgreich Gesund – „Der Workshop“*

Inhalt:

Wer ist Johannes Randolph?

Er beschäftigt sich seit Jahrzehnten intensiv mit der Funktionsweise und der Logik des menschlichen Körpers. Seine innovative Methode der „Randolf Effekt“, ermöglicht es Ihnen, Ihre Gesundheit auf ganzheitliche Weise sehr effizient zu verbessern.

Was erwartet Sie?

- Neue Herangehensweise: Erfahren Sie faszinierende Zusammenhänge im menschlichen Körper und warum Schmerz wichtig ist. Es braucht nicht immer viel, damit es dem Körper gut geht und man schmerzfrei ist.
- Nachhaltige Ergebnisse: Verbessern Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit und Ihr Wohlbefinden.
- Praxisorientierte Tipps: Einfache Übungen und Ratschläge, die direkt und einfach umsetzbar sind helfen Ihnen, die Erkenntnisse in Ihren Alltag zu integrieren
- Humorvolle und verständliche Erklärungen: Komplexe Themen werden einfach und mit einem Augenzwinkern anschaulich vermittelt.

Warum der Randolf-Effekt anders ist

- Ganzheitlicher Ansatz:
Der Fokus liegt auf der Zusammenwirkung aller Körpersysteme.
- Ursachenorientiert: Die Ursache der Schmerzen sind selten dort wo der Schmerz sich befindet.
- Rasche und nachhaltige Erfolge: Die Ergebnisse sind in kürzester Zeit spürbar (mitunter direkt im Demian/Workshop), langfristig und können durch regelmäßige Anwendung weiter verbessert werden.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Turnmatte

FACHSPEZIFISCH

Referent:	Johannes Randolf
Termin:	12. Oktober 2026, von 13:00 bis 17:00 Uhr
Gesamtkursdauer:	4 Stunden
Bildungsgebühr:	€ 150,00
Teilnehmerzahl:	max. 22 Personen
Kursort:	Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant 9990 Nußdorf-Debant - Alt-Debant 12 Festsaal
Anmeldeschluss:	1. September 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: *Erfolgreich Gesund – „Der Workshop“*

Inhalt:

Wer ist Johannes Randolph?

Er beschäftigt sich seit Jahrzehnten intensiv mit der Funktionsweise und der Logik des menschlichen Körpers. Seine innovative Methode der „Randolf Effekt“, ermöglicht es Ihnen, Ihre Gesundheit auf ganzheitliche Weise sehr effizient zu verbessern.

Was erwartet Sie?

- Neue Herangehensweise: Erfahren Sie faszinierende Zusammenhänge im menschlichen Körper und warum Schmerz wichtig ist. Es braucht nicht immer viel, damit es dem Körper gut geht und man schmerzfrei ist.
- Nachhaltige Ergebnisse: Verbessern Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit und Ihr Wohlbefinden.
- Praxisorientierte Tipps: Einfache Übungen und Ratschläge, die direkt und einfach umsetzbar sind helfen Ihnen, die Erkenntnisse in Ihren Alltag zu integrieren
- Humorvolle und verständliche Erklärungen: Komplexe Themen werden einfach und mit einem Augenzwinkern anschaulich vermittelt.

Warum der Randolf-Effekt anders ist

- Ganzheitlicher Ansatz:
Der Fokus liegt auf der Zusammenwirkung aller Körpersysteme.
- Ursachenorientiert: Die Ursache der Schmerzen sind selten dort wo der Schmerz sich befindet.
- Rasche und nachhaltige Erfolge: Die Ergebnisse sind in kürzester Zeit spürbar (mitunter direkt im Demian/Workshop), langfristig und können durch regelmäßige Anwendung weiter verbessert werden.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Turnmatte

FACHSPEZIFISCH

Referent:	Johannes Randolf
Termin:	13. Oktober 2026, von 9:00 bis 13:00 Uhr
Gesamtkursdauer:	4 Stunden
Bildungsgebühr:	€ 150,00
Teilnehmerzahl:	max. 22 Personen
Kursort:	Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant 9990 Nußdorf-Debant - Alt-Debant 12 Festsaal
Anmeldeschluss:	1. September 2026

PERSÖNLICHKEITSBILDEND

Thema: ***Survival-Training für den stressigen Pflegealltag***

Wenn der Alltag zur Dauerbelastung wird, ist es Zeit für neue Strategien

Täglicher Zeitdruck, herausfordernde Patientensituationen, Personalmangel, ständige Erreichbarkeit – wer in der Pflege oder im medizinischen Bereich arbeitet, weiß wie hoch die Belastung sein kann. Zwischen Verantwortung, Mitgefühl und organisatorischem Spagat bleibt oft kaum Raum für sich selbst. Die Folge: Erschöpfung, Frust, innere Anspannung – und das Gefühl, nur noch zu funktionieren. Genau hier setzt dieses Seminar an. Es bietet Ihnen ein praxisnahes „Survival-Training“ für den Alltag: Sie lernen, wie Sie auch unter Stress und Druck handlungsfähig bleiben und wie Sie Ihre eigene Gesundheit im Blick behalten. In praktischen Übungen lernen Sie sofort anwendbare Strategien kennen, mit denen Sie innere Stärke entwickeln, Kraftquellen aktivieren und Ihre berufliche Rolle mit mehr Leichtigkeit und Klarheit gestalten können.

Inhalt:

- Stress verstehen und bewältigen: Erkennen Sie die Ursache von Stress und lernen Sie Techniken, um ihn effektiv zu reduzieren.
- Resilienz stärken: Entwickeln Sie Ihre innere Widerstandskraft, um auch in schwierigen Situationen handlungsfähig zu bleiben.
- Kommunikation verbessern: Erfahren Sie, wie klare und wertschätzende Kommunikation zur Entlastung beiträgt.
- Selbstfürsorge praktizieren: Entdecken Sie Methoden, um Ihre eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen und zu erfüllen.
- Gesundheit fördern
- Arbeitszufriedenheit steigern
- Teamdynamik verbessern

Zielgruppe:

DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

Pflegekräfte, medizinisches Fachpersonal und alle, die in Gesundheitsberufen tätig sind und ihre Ressourcen im herausfordernden Berufsalltag stärken möchten

FACHSPEZIFISCH

Referenten: **DGKP Roland Wegscheider**
Alfred Mühl

Termin: **20. Oktober 2026**
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Gesamtkursdauer: 8 Stunden

Bildungsgebühr: € 125,00

Teilnehmerzahl: max. 22 Personen

Kursort: Wohn- und Pflegeheim Lienz
9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34
Festsaal

Anmeldeschluss: 8. September 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema: **Happy Darm**

Stressreduktion für den Steuermann deines Wohlbefindens!

Happy Darm – Der Schlüssel zu deinem Wohlbefinden! Entdecken Sie, wie Sie durch die richtigen Ernährungsgewohnheiten nicht nur Ihren Darm, sondern Ihr gesamtes Leben zum Positiven verändern können. Unser Darm ist das Zentrum unserer Gesundheit und unser Wohlbefinden ist untrennbar mit ihm verbunden. In unserem Seminar enthüllen wir Ihnen die neuesten wissenschaftlichen Durchbrüche, die zeigen, wie Stress, Atmung und Ernährung eine entscheidende Rolle für eine gesunde Verdauung spielen. Verstehen Sie, warum eine unausgewogene Ernährung Ihre Immunabwehr schwächt und lernen Sie, welche Bakterien Ihr Wohlbefinden fördern.

Wir zeigen Ihnen aber auch, wie Nahrungspausen Ihre körperliche und geistige Regeneration beeinflussen können. Mit diesem Wissen sind Sie in der Lage, Ihren Stoffwechsel besser zu verstehen und herauszufinden, was Ihrem Körper wirklich guttut.

Zielgruppe: DGKP, PFA, PA, HH, Funktionsbereich

- Inhalt:**
- Auffrischung von Anatomie und Physiologie von Magen und Darm
 - Nährstoffzusammensetzung und Energieverteilung
 - Stoffwechselvorgänge in der Leber, Niere, Bauchspeicheldrüse
 - Bakterien als Mitspieler im Verdauungsprozess
 - Auswirkungen von Nahrungskarenz auf Körper und Geist
 - Steigerung der persönlichen Gesundheitskompetenz durch praktische Übungen
 - Umsetzungsstrategien in Deinem Lebensbereich

Referent: **DGKP Roland Wegscheider**

FACHSPEZIFISCH

Termin:	21. Oktober 2026 von 9:00 bis 17:00 Uhr
Gesamtkursdauer:	8 Stunden
Bildungsgebühr:	€ 85,00
Teilnehmerzahl:	max. 16 Personen
Kursort:	Wohn- und Pflegeheim Lienz 9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34 Festsaal
Anmeldeschluss:	9. September 2026

FACHSPEZIFISCH

Thema:

Geht Sterben wieder vorbei?

Inhalt:

- Hospizarbeit in der Grundversorgung
- Begleitung Angehöriger
- Minderjährige Kinder als Angehörige sterbender Menschen

Zielgruppe:

DGKP, DKKP, PFA, PA

Referentin:

DGKP Christine Ganeider, MSc

Regionalbeauftragte Tiroler Hospitz-Gemeinschaft

Termin:

**11. November 2026
von 9:00 bis 15:00 Uhr**

Gesamtkursdauer:

6 Stunden

Bildungsgebühr:

€ 40,00

Teilnehmerzahl:

max. 18 Personen

Kursort:

Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
9990 Nußdorf-Debant - Alt-Debant 12
Festsaal

Anmeldeschluss:

29. September 2026

FACHSPEZIFISCH

4. Osttiroler Pflegeforschungssymposium

Im Rahmen dieser Fortbildungsveranstaltung stellen Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs Gesundheits- und Krankenpflege sowie weiterer pflegerelevanter Studiengänge ihre Bachelor- bzw. Masterarbeiten vor und diskutieren diese mit dem Fachpublikum.

Organisation und Moderation:

Hon. Prof. (FH) Mag. Dr. Stefan Ebner
Univ. Ass. Ing. Elisabeth Holzer BScN MScN

Termin: **2. Dezember 2026**
von 16:00 bis 19:00 Uhr

Gesamtkursdauer: 3 Stunden

Bildungsgebühr: keine Bildungsgebühr

Teilnehmerzahl: keine Begrenzung

Kursort: Institut für Gesundheitsbildung Lienz
9900 Lienz Emanuel von Hibler-Straße 8
Audimax

Anmeldeschluss: keine Anmeldung erforderlich

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldung/Anmeldeschluss

- Anmeldung per E-Mail immer mit korrekter Angabe des Dienstortes oder der Heimatadresse. Die Fortbildungsverantwortliche schreibt ein kurzes E-Mail retour.
- Anmeldung in schriftlicher Form (siehe Anmeldeformular im Anhang) gilt als verbindlich! Eine Absage oder eine Verschiebung des Termins wird durch die Fortbildungsbeauftragte bekannt gegeben.
- Das Anmeldeformular ist vollständig auszufüllen.
- Telefonnummer und/oder E-Mail-Adressen sind unbedingt anzuführen.
- Anmeldefristen sind zu berücksichtigen und einzuhalten.
- Stornierung der Veranstaltung von der Fortbildungsbeauftragten bei einer zu geringen Teilnehmeranzahl (14 Tage vor Veranstaltungstermin) möglich

Die Anmeldung erfolgt über:

Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
Frau DGKP Anna Maria Klaunzer, MSc, MBA
Pflegedienstleitung WPH Nußdorf-Debant
Tel.-Nr.: 04852/63601-4701 oder
email: annemarie.klaunzer@heime-osttirol.at

Die Reihung der Teilnahme erfolgt nach eingegangener Anmeldung!
Eine schriftliche Anmeldebestätigung wird nicht mehr ausgestellt!

Zahlungsmodalitäten

Nach Ende der Anmeldefrist erhalten Sie von uns eine schriftliche Information über den Beginn und Ort der Veranstaltung. Die Zahlung der Kursgebühr hat bis spätestens **eine Woche vor Veranstaltungstermin** mit beiliegendem Erlagschein zu erfolgen.

Bankverbindung

Dolomitenbank Osttirol-Westkärnten eG.

IBAN: AT73 4073 0000 1000 1506

BIC: OVLIAT21XXX

Stornogebühren

Die Stornofrist wurde **6 Wochen vor Fortbildungsdatum** angesetzt, um eine entsprechende Dienstplanänderung zu gewährleisten. Die rechtzeitige schriftliche Abmeldung entsprechend der Stornofrist entbindet von der Kostenverpflichtung. Andernfalls ist eine Stornierung nach Ablauf der Stornofrist nur dann möglich, wenn ein ERSATZ für die Teilnahme gesucht wird. Sollte dies nicht der Fall sein, wird Ihnen die Teilnahmegebühr in voller Höhe in Rechnung gestellt.

Im Fall Ihres Nichterscheinens zur Veranstaltung, aus welchen Gründen auch immer, haben Sie die gesamten Kurskosten (100 %) zu bezahlen. Begründet sind nur unvorhersehbare Ereignisse (Krankheit, Pflegeurlaub gegen Vorlage einer ärztlichen Bestätigung).

Veranstaltungsorte

Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

9990 Nußdorf-Debant, Alt-Debant 12

Festsaal

Wohn- und Pflegeheim Lienz

9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 34

Festsaal EG oder Mehrzwecksaal

IGB Institut für Gesundheitsbildung Lienz

9900 Lienz, Emanuel-von-Hibler-Straße 8

Audimax EG oder in einem Hörsaal

Veranstaltungszeit

entnehmen Sie bitte aus dem Fortbildungskatalog

Die Pausenregelung erfolgt in Absprache zwischen ReferentInnen und TeilnehmerInnen.

Bei zeitlichen Abweichungen von obigen Angaben bzw. den Angaben der entsprechenden Vorankündigungen werden die angemeldeten TeilnehmerInnen verständigt.

Einwilligung zur Datenverwendung

Mit der Anmeldung zu einer Fortbildung erklären Sie sich mit der Erhebung, Speicherung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten einverstanden. Mit der Anmeldung stimmen Sie ausdrücklich zu, dass der Gemeindeverband Bezirksaltenheime Lienz Ihre personenbezogenen Daten an die mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragten Dritten weitergeben darf.

Fortbildungsbestätigung

Sie erhalten für die absolvierten Fortbildungen die entsprechenden Teilnahmebestätigungen.
Gerne bestätigen wir Ihre Teilnahme auch in den von Ihnen mitgebrachten Fortbildungsnachweisen.

Ansprechpartner:



Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant
Pflegedienstleiterin

DGKP Anna Maria Klaunzer, MSc, MBA
Tel.-Nr.: 04852/63601-4701

Alt-Debant 12

9990 Nußdorf-Debant

email: annemarie.klaunzer@heime-osttirol.at



Wohn- und Pflegeheim Lienz
Pflegedienstleiterin

DGKP Daniela Meier, MBA
Tel.-Nr.: 04852/608-1801

Beda Weber-Gasse 34
9900 Lienz



IGB Institut für Gesundheitsbildung Lienz
Pflegedirektor

DGKP Robert Hieden, MBA
Tel.-Nr.: 04852/606-82700

Emanuel von Hibler-Straße 5
9900 Lienz

Anmeldung

TEILNEHMERIN

Vor- und Zuname: _____

Anschrift

(Privatadresse): _____

Beschäftigt bei: ☐ Krankenhaus _____ ☐ Wohn- und Pflegeheim _____
Abteilung _____ Station: _____

Der Dienstgeber ist unbedingt anzugeben!

☐ Privat

Telefon-Nummer: _____ email: _____

**Telefonnummer und/oder Email-Adresse sind vollständig anzuführen
(Bitte leserlich und in Blockbuchstaben ausfüllen!)**

VERANSTALTUNG

Titel und Datum der Fortbildung:

Ich melde mich hiermit verbindlich zu o.a. Fortbildungsveranstaltung(en) an.
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Anmeldung

TEILNEHMERIN

Vor- und Zuname: _____

Anschrift

(Privatadresse): _____

Beschäftigt bei: ☐ Krankenhaus _____ ☐ Wohn- und Pflegeheim _____
Abteilung _____ Station: _____

Der Dienstgeber ist unbedingt anzugeben!

☐ Privat

Telefon-Nummer: _____ email: _____

**Telefonnummer und/oder Email-Adresse sind vollständig anzuführen
(Bitte leserlich und in Blockbuchstaben ausfüllen!)**

VERANSTALTUNG

Titel und Datum der Fortbildung:

Ich melde mich hiermit verbindlich zu o.a. Fortbildungsveranstaltung(en) an.
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Anmeldung

TEILNEHMERIN

Vor- und Zuname: _____

Anschrift

(Privatadresse): _____

Beschäftigt bei:

☐ Krankenhaus _____ ☐ Wohn- und Pflegeheim _____
Abteilung _____ Station: _____

Der Dienstgeber ist unbedingt anzugeben!

☐ Privat

Telefon-Nummer: _____ email: _____

**Telefonnummer und/oder Email-Adresse sind vollständig anzuführen
(Bitte leserlich und in Blockbuchstaben ausfüllen!)**

VERANSTALTUNG

Titel und Datum der Fortbildung:

Ich melde mich hiermit verbindlich zu o.a. Fortbildungsveranstaltung(en) an.
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Anmeldung

TEILNEHMERIN

Vor- und Zuname: _____

Anschrift

(Privatadresse): _____

Beschäftigt bei: ☐ Krankenhaus _____ ☐ Wohn- und Pflegeheim _____
Abteilung _____ Station: _____

Der Dienstgeber ist unbedingt anzugeben!

☐ Privat

Telefon-Nummer: _____ email: _____

**Telefonnummer und/oder Email-Adresse sind vollständig anzuführen
(Bitte leserlich und in Blockbuchstaben ausfüllen!)**

VERANSTALTUNG

Titel und Datum der Fortbildung:

Ich melde mich hiermit verbindlich zu o.a. Fortbildungsveranstaltung(en) an.
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Anmeldung

TEILNEHMERIN

Vor- und Zuname: _____

Anschrift

(Privatadresse): _____

Beschäftigt bei: ☐ Krankenhaus _____ ☐ Wohn- und Pflegeheim _____
Abteilung _____ Station: _____

Der Dienstgeber ist unbedingt anzugeben!

☐ Privat

Telefon-Nummer: _____ email: _____

**Telefonnummer und/oder Email-Adresse sind vollständig anzuführen
(Bitte leserlich und in Blockbuchstaben ausfüllen!)**

VERANSTALTUNG

Titel und Datum der Fortbildung:

Ich melde mich hiermit verbindlich zu o.a. Fortbildungsveranstaltung(en) an.
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum: _____

Unterschrift: _____